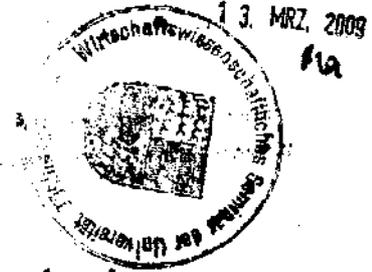


# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/8/60

Erschienen am 16. Juli 1954

2643

1  
3716

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute  
im April 1954

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

(3967)

100

100



Textbericht .....	3- 6
Übersichten .....	7-12

-----

Die Zunahme der langfristigen Ausleihungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute war im April 1954 geringer als im Vormonat. Die neugewährten Darlehen lagen mit 212 Mill.DM sowohl um 32 Mill.DM unter dem März-Ergebnis 1954 als auch um 24 Mill.DM unter dem April-Ergebnis des Vorjahres.- Der Gesamtbestand der von den Grundkreditanstalten seit der Geldumstellung langfristig gewährten Kredite betrug Ende April 1954 9 333 Mill.DM; davon entfielen 8 190 Mill.DM auf Darlehen mit eigenem Risiko, während der Rest Treuhandkredite betrifft.

Aus öffentlichen Mitteln wurden von den Grundkreditanstalten im April Darlehen in Höhe von 56,9 Mill.DM gewährt (gegen 44,5 Mill.DM im März), von denen 32,0 Mill.DM im Wohnungsbau investiert wurden. Insgesamt stellten die Bodenkreditinstitute für die Wohnbaufinanzierung 85,3 Mill.DM bereit (im Vormonat 116 Mill.DM). Der Gesamtbestand an Wohnungsbauhypotheken, kommunalverbürgten Hypotheken und sonstigen Darlehen für den Wohnungsbau erreichte Ende April 1954 den Betrag von 5 012 Mill.DM gegenüber 4 926 Mill.DM am 31.3.1954.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar  
gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1952	1953	1954		
	31. Dezember	31. Dezember	31. März	30. April	
	einschließlich durchlaufender Mittel			ohne durchl. Mittel	
Hypotheken auf					
Wohnungsneubauten .....	3 095,0	4 464,2	4 757,4	4 852,8	4 471,9
Gewerblichen Grundstücken .....	329,9	570,0	603,2	614,0	610,2
Sonstigen Grundstücken .....	67,5	98,1	109,6	115,3	109,7
Landwirtschaftlichen Grundstücken	255,5	461,7	503,0	520,4	202,2
Kommaldarlehen 1)	1 080,8	1 700,9	1 853,0	1 921,4	1 919,8
darunter: Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	-	33,5	41,7	32,9	32,9
Schiffshypotheken .....	335,6	471,8	524,1	529,3	500,5
Landeskulturdarlehen .....	81,7	125,5	137,2	139,9	138,9
Sonstige langfristige Darlehen ....	502,6	591,5	633,7	641,2	324,7
darunter: für Wohnbauten .....	42,3	104,6	127,0	125,8	119,6
Zusammen .....	5 748,6	8 483,9	9 121,2	9 333,2	8 277,9 <sup>4)</sup>
darunter: aus ECA-Mitteln .....	803,7	904,9	933,2	966,2	966,2
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen .....	2 929,3	4 305,7	4 667,1	4 799,4	4 799,4
darunter aus Mitteln					
der KfW 2) .....	819,7	918,9	881,5	942,5	942,5
der Landw. Rentenbank 2) .....	113,0	134,6	139,2	137,6	137,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln ..	1 951,0	2 700,6	2 859,7	2 916,6	1 937,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	868,6	1 477,6	1 594,4	1 617,2	1 541,2
davon aus Mitteln					
der KfW 3) .....	157,8	185,8	190,0	190,9	190,9
der Landw. Rentenbank 3) .....	23,3	22,1	5,9	5,8	5,8
anderer Kreditinstitute .....	-	87,2	149,8	146,8	146,8
sonstiger Stellen .....	-	1 182,5	1 248,7	1 273,7	1 197,6

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute.- 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 3) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.- 4) Darunter 87,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

Bei den übrigen Darlehensarten stand das Kommunalkreditgeschäft weit im Vordergrund, wenn auch die Neuausleihungen an Kommunal-darlehen<sup>1)</sup> mit 68,4 Mill. DM nicht das Vormonatsergebnis (77,6 Mill. DM) erreichten. Der Gesamtbestand an Kommunal-darlehen wurde Ende April 1954 mit 1 921 Mill. DM nachgewiesen.

Die Neubeleihungen gewerblicher Grundstücke gingen im April im Vergleich zum Vormonat von 22,2 Mill. DM auf 10,8 Mill. DM, die Eintragungen von Schiffshypotheken von 22,0 Mill. DM auf 5,3 Mill. DM zurück; lediglich bei den landwirtschaftlichen Grundstücken war ein Anstieg von 9,1 Mill. DM auf 17,3 Mill. DM zu verzeichnen.

1) Ohne kommunalverbürgte Wohnbauhypotheken und ohne Kommunal-darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. März		30 April 1954	
	einschl. durchl. Mittel	ohne	einschl. durchl. Mittel	ohne
Direktkredite .....	9 121,2	8 104,2	9 333,2	8 277,9
Darlehen an Geldinstitute .....	987,6	882,8	998,6	891,8
insgesamt .....	10 108,8	8 987,0	10 331,8	9 169,7
davon				
Deckungsdarlehen .....	5 260,4	5 260,4	5 387,8	5 387,8
darunter aus Mitteln				
der KfW .....	1 240,6	1 240,6	1 299,5	1 299,5
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	242,9	242,9	237,1	237,1
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	2 982,3	1 978,9	3 040,0	2 003,5
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	1 866,0	1 747,7	1 904,0	1 778,4
davon aus Mitteln				
der KfW .....	216,3	216,3	216,8	216,8
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	48,3	48,3	48,9	48,9
anderer Kreditinstitute .....	187,8	187,8	189,4	189,4
sonstiger Stellen .....	1 413,7	1 295,3	1 449,0	1 323,4

Der Gesamtbestand an Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute betrug Ende April 1954 einschließlich der durchlaufenden Mittel und der Ausleihungen an andere Geldinstitute 10 332 Mill. DM gegen 10 109 Mill. DM Ende März 1954.

Der Absatz von Schuldverschreibungen hat sich im April mit 173 Mill. DM weiterhin günstig entwickelt. Der Emissionserlös des Vormonats wurde um 20,1 Mill. DM und der des entsprechenden Vorjahresmonats um 54,6 Mill. DM übertroffen; damit erhöhte sich der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen auf 4 135 Mill. DM.

Umlauf der nach der Währungsreform begebenen Schuldverschreibungen  
der Boden- und Kommunalkreditinstitute  
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am		Veränderung im März 1954	Umlauf		Veränderung im April 1954
	28. Februar 1954	31. März 1954		am 30. April 1954	im April 1954	
Hypothekendarlehen .....	2 676,4	2 753,7	+ 82,3	2 873,0 a)	+ 114,3	
Schiffspfandbriefe .....	53,8	55,0	+ 1,2	56,0	+ 1,0	
Kommunalobligationen .....	1 079,4	1 148,4	+ 69,0	1 205,7 b)	+ 57,4	
Zusammen .....	3 809,7	3 962,1	+ 152,5	4 134,8	+ 172,6	

a) Davon 0,3 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe.- b) Davon 9,7 Mill. DM 3,5 % und 0,1 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 0,8 Mill. DM 5 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 54,1 Mill. DM 7,5 % Kommunalschatzenweisungen, 29,9 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 66,3 Mill. DM 5 % und 13,2 Mill. DM 5 1/2 % Landesbodenbriefe, 9,7 Mill. DM 5 %, 0,3 Mill. DM 7 % und 0,3 Mill. DM 8 % Schuldtuchforderungen.

Im einzelnen entfielen von den im April ausgegebenen Stücken 114 Mill. DM auf Hypothekendarlehen, 57,4 Mill. DM auf Kommunalobligationen und 1,0 Mill. DM auf Schiffspfandbriefe. 65 vH

der neuen Pfandbriefe wurden von den privaten Hypothekenbanken untergebracht, während der Absatz von Kommunalobligationen mit 52 vH auf die öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten entfiel. Wie in den vergangenen Monaten hatten die Realkreditinstitute in Bayern (41,4 Mill.DM) und Nordrhein-Westfalen (38,0 Mill.DM) wiederum das höchste Emissionsergebnis aufzuweisen.

Nach wie vor wurden zum überwiegenden Teil steuerbefreite 5 und 5 1/2 %ige Schuldverschreibungen abgesetzt. Im April betrug der Anteil dieser Wertpapiere 87 vH des Emissionserlöses, während weitere 11 vH auf die 7 1/2 %igen Stücke entfielen. Die restlichen Schuldverschreibungen waren überwiegend 7 %ige Hypothekenspfandbriefe.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft  
- Mill.DM -

Art der Finanzierungsmittel	8.2.1954	31.3.1954	30.4.1954	Veränderung im April 1954
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen .....	3 809,7	3 962,1	4 134,8	+ 172,7
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuld- verschreibungen .....	1 507,3	1 549,3	1 544,0	- 5,3
gegen sonstige Sicherheiten <sup>1)</sup> .....	3 184,2	3 325,1	3 371,7	+ 46,6
Zusammen .....	8 501,2	8 836,5	9 050,5	+ 214,0
Durchlaufende Mittel .....	1 119,4	1 121,8	1 162,1	+ 40,3
Insgesamt .....	9 620,6	9 958,3	10 212,6	+ 254,3

1) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Neben dem Erlös aus Schuldverschreibungen in Höhe von 173 Mill. DM erhielten die Boden- und Kommalkreditinstitute noch weitere langfristige Mittel durch Aufnahme von Darlehen bei den Trägern der Sozialversicherung, bei privaten Versicherungen sowie bei öffentlichen Stellen und durch 7c-Gelder. So flossen den Instituten gegen sonstige Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen) 46,6 Mill.DM zu, die zum größten Teil in den Wohnungsbau geleitet wurden. Diese aufgenommenen Darlehen blieben aber gegenüber den im März in Höhe von 141 Mill.DM hereingenommenen Geldern erheblich zurück. Der Bestand an langfristigen Darlehen gegen Hinterlegung von Schuldverschreibungen verminderte sich im April um 5,3 Mill.DM auf 1 544 Mill.DM. Neben den mit eigenem Risiko hereingenommenen Geldern standen den Bodenkreditinstituten noch 40,3 Mill.DM durchlaufende Mittel zur Verfügung, so daß die gesamten neuen Finanzierungsmittel im April 254 Mill.DM betragen.

Die Gesamtverpflichtungen aus dem Neugeschäft der Realkreditinstitute stellten sich Ende April 1954 auf 9 051 Mill.DM. Außerdem verfügten die Anstalten über weitere 1 162 Mill.DM durchlaufende Mittel.

Tabellenteil  
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet  
I. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen 1)

- 1 000 DM -

A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen <sup>2)</sup>	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern
<b>Hypothekendarlehen</b>										
31. Dez. 1952 .....	1 456 708	10 824	56 481	41 360	94 845	386 860	176 065	56 037	225 985	399 461
31. Dez. 1953 .....	2 453 801	19 486	117 922	120 799	140 603	577 179	327 054	90 964	367 462	692 332
28. Febr. 1954 .....	2 676 449	20 937	127 076	145 324	151 491	619 097	351 989	97 381	403 742	759 712
31. März 1954 .....	2 758 746	22 292	127 996	152 400	154 727	628 326	362 230	98 324	414 549	797 902
30. April 1954 .....	2 872 996	24 143	130 682	164 457	164 207	654 120 <sup>b)</sup>	379 038	102 940	428 820	824 589
<b>Schiffspfandbriefe</b>										
31. Dez. 1952 .....	32 823	10 582	4 085	-	12 706	5 450	-	-	-	-
31. Dez. 1953 .....	53 311	13 483	6 631	-	25 345	7 847	-	-	-	-
28. Febr. 1954 .....	53 817	13 615	6 739	-	25 416	8 047	-	-	-	-
31. März 1954 .....	55 009	13 626	6 746	-	26 226	8 411	-	-	-	-
30. April 1954 .....	56 032	13 726	6 753	-	27 130	8 421	-	-	-	-
<b>Kommunalobligationen</b>										
31. Dez. 1952 .....	478 034	8 052	-	26 988	13 412	184 939	45 792	4 695	61 758	132 398
31. Dez. 1953 .....	995 816	11 071	11 280	51 086	46 842	373 962	141 956	12 684	107 299	176 636
28. Febr. 1954 .....	1 079 394	13 043	13 293	61 099	53 066	457 641	147 385	24 119	113 917	192 851
31. März 1954 .....	1 148 364	13 086	15 814	63 014	57 424	496 382	150 731	27 816	118 451	204 646
30. April 1954 .....	1 205 733	13 132	20 950	67 930 <sup>a)</sup>	63 159	508 590 <sup>c)</sup>	155 337 <sup>d)</sup>	29 827	127 396	219 406 <sup>e)</sup>
<b>Schuldverschreibungen zus.</b>										
31. Dez. 1952 .....	1 967 555	29 258	70 566	68 348	120 963	576 249	221 857	60 732	287 743	531 848
31. Dez. 1953 .....	3 442 928	44 045	135 813	171 865	212 790	959 008	466 010	103 647	474 761	871 968
28. Febr. 1954 .....	3 809 661	47 555	150 108	206 123	229 973	1 034 785	499 354	121 500	517 659	952 563
31. März 1954 .....	3 962 119	49 004	151 556	215 414	238 377	1 133 119	512 961	126 140	533 000	1 002 548
30. April 1954 .....	4 134 761	51 003	158 391	232 387	254 496	1 171 131	534 375	132 767	556 215	1 043 995

B. gegliedert nach Zinssätzen

Bezeichnung der Schuldverschreibungen	Stand am 30. April 1954							
	insgesamt	davon						
		unter 5%	5%	5 1/2%	6%	7%	7 1/2%	8%
Hypothekendarlehen .....	2 872 996	-	2 264 491	456 939	-	9 268	129 401	12 843
Schiffspfandbriefe .....	56 032	1 000	13 250	15 365	26 417	-	-	-
Kommunalobligationen .....	1 205 733	9 829	711 335	330 843	9 405	300	139 749	4 272
Schuldverschreibungen zus.	4 134 761	10 829	2 989 076	803 201	35 822	9 568	269 150	17 115

C. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1952		1953		1954	
	31. Dezember	30. April	31. Dezember	30. April	31. März	30. April
<b>Hypothekenbanken</b>						
Hypothekendarlehen .....	927 067	1 145 905	1 645 611	1 944 772	1 870 304	1 944 772
Kommunalobligationen .....	65 542	138 247	197 632	289 263	261 930	289 263
<b>Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten</b>						
Hypothekendarlehen .....	529 642	603 379	808 188	928 224	888 442	928 224
Kommunalobligationen .....	412 461	449 768	738 185	916 470	886 434	916 470
<b>Schiffspfandbriefbanken</b>						
Schiffspfandbriefe .....	32 823	40 811	53 311	56 032	55 009	56 032
Zusammen .....	1 967 555	2 378 110	3 442 927	4 134 761	3 962 119	4 134 761

1) Einschl. solcher Beträge für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Ab Januar 1954 einschl. des West-Berliner Geschäfts der Deutschen Hypothekenbank.- a) Davon 0,8 Mill. DM 5% Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 0,3 Mill. DM 5% Landesrentenbriefe.- c) Davon 9,7 Mill. DM 3,5% und 0,1 Mill. DM 5% Landesrentenbank Schuldverschreibungen, sowie 54,1 Mill. DM 7,5% Kom. Schatzanweisungen.- d) Davon 29,9 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe.- e) Davon 56,3 Mill. DM 5% und 13,2 Mill. DM 5 1/2% Landesbodenbriefe, 9,7 Mill. DM 5%, 0,3 Mill. DM 7% und 0,3 Mill. DM 8% Schuldbuchforderungen.

II. Aufgenommene Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen										
K#										
28. 2. 1954	1 115,8	121,1	88,8	105,2	125,4	297,3	71,8	13,8	104,7	187,6
31. 3. 1954	1 131,9	120,6	99,4	106,7	128,3	299,1	69,9	13,8	104,8	189,2
30. 4. 1954	1 121,8	122,9	99,0	107,1	126,7	304,2	70,0	13,9	88,2	189,7
Landw. Rentenbank										
28. 2. 1954	209,6	14,2	1,7	62,1	0,5	36,5	16,0	5,4	23,1	50,0
31. 3. 1954	214,6	14,9	2,1	63,1	0,5	37,3	16,5	5,5	24,2	50,6
30. 4. 1954	213,8	15,2	2,1	62,5	0,5	37,4	16,9	5,5	23,3	50,4
Andere Kreditinstitute										
28. 2. 1954	87,1	0,6	5,1	-	2,2	43,5	0,6	0,4	10,9	23,7
31. 3. 1954	103,2	0,7	5,8	3,0	2,6	46,4	8,4	0,4	12,2	23,7
30. 4. 1954	105,5	0,7	6,1	3,2	2,6	48,7	7,9	0,4	11,9	23,9
Sonstige Stellen										
28. 2. 1954	94,9	0,4	12,1	12,0	10,2	47,3	3,2	-	-	0,9
31. 3. 1954	99,7	0,4	12,4	5,2	11,3	51,1	3,6	-	-	0,8
30. 4. 1954	103,0	1,0	13,2	5,4	11,3	51,0	3,3	-	-	17,8
Zusammen										
28. 2. 1954	1 507,3	136,3	107,7	179,3	138,2	424,6	91,6	19,7	138,7	271,2
31. 3. 1954	1 548,3	136,6	119,6	177,9	142,6	433,9	98,3	19,7	141,2	279,4
30. 4. 1954	1 544,0	139,7	120,4	178,2	141,0	441,3	98,2	19,9	123,4	281,9
b) gegen sonstige Sicherheiten <sup>1)</sup>										
K#										
28. 2. 1954	339,3	-	42,3	19,0	25,2	26,5	212,0	0,4	8,9	7,0
31. 3. 1954	340,2	-	42,6	20,2	25,1	26,5	211,4	0,4	6,9	7,0
30. 4. 1954	341,0	-	42,7	20,1	25,1	26,7	211,1	0,4	8,2	5,5
Landw. Rentenbank										
28. 2. 1954	5,5	0,2	0,4	2,1	0,1	0,8	0,5	-	0,3	1,1
31. 3. 1954	5,2	0,8	0,4	2,2	0,1	0,8	0,5	-	0,3	1,1
30. 4. 1954	6,2	0,8	0,4	2,2	0,1	0,8	0,5	-	0,3	1,1
Andere Kreditinstitute										
28. 2. 1954	272,5	-	85,4	20,9	72,4	5,0	27,5	-	22,7	38,6
31. 3. 1954	304,2	0,1	86,2	22,0	75,3	22,1	28,9	-	23,1	37,8
30. 4. 1954	307,9	0,1	89,7	22,1	75,4	22,1	28,9	-	21,8	47,7
Sonstige Stellen										
28. 2. 1954	2 566,9	22,0	38,9	163,4	83,7	130,0	534,1	-	1 023,4	661,5
31. 3. 1954	2 674,5	22,2	40,2	194,1	83,8	157,7	498,9	-	1 066,9	610,7
30. 4. 1954	2 716,5	22,2	41,0	197,1	84,1	160,3	511,0	-	1 079,3	621,6
Zusammen										
28. 2. 1954	3 184,2	22,2	167,1	205,4	181,3	162,3	744,1	0,4	1 053,3	648,1
31. 3. 1954	3 325,1	23,1	169,4	238,5	184,3	207,1	739,7	0,4	1 097,1	665,4
30. 4. 1954	3 371,7	23,1	173,9	241,4	184,7	209,9	751,6	0,4	1 109,6	677,0
Außerdem: Durchlaufende Mittel										
28. 2. 1954	1 119,4	110,2	41,5	177,5	81,0	514,3	75,5	1,8	41,7	76,0
31. 3. 1954	1 121,8	110,1	41,9	168,4	82,9	518,9	76,1	1,9	43,9	77,8
30. 4. 1954	1 162,1	128,0	42,7	171,0	84,5	528,4	78,7	2,0	46,9	79,9

1) Einsch. Schuldscheindarlehen.

III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)

- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf								Insgesamt	außerdem		
	Wohnungsneubauten	Gewerbl. Betriebsgrundstücken	Sonstigen Grundstücken	Landwirtschaftl. Grundstücken	Kommunal-darlehen	Schiffshypotheken	Landeskulturdarlehen	Sonstige langfristige Darlehen		Kommunal-darlehen		Darlehen an sonstige Kreditinstitute
										an Sparkassen	an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	
1950												
31. 12.	1 405,9	182,4	38,2	94,7	348,8	147,4	45,4	-	2 263,8	292,4	319,7	
1951												
31. 12.	2 527,5	242,7	50,8	170,0	672,5	284,0	70,2	309,4	4 327,0	365,4	164,0	
1952												
31. 3.	2 775,0	255,0	51,2	188,8	743,3	285,1	71,7	337,3	4 711,5	381,0	180,2	
30. 6.	3 076,9	271,0	56,2	207,4	814,9	298,5	73,9	374,8	5 173,6	408,5	203,8	
30. 9.	3 540,6	284,5	61,0	238,0	946,0	305,2	75,6	408,5	5 859,4	421,6	220,8	
31. 12.	4 081,9	329,9	68,1	258,1	1 087,8	335,6	81,7	518,0	6 761,1	442,6	235,9	
31. 12. 1)	3 095,0	329,9	67,5	255,5	1 080,8	335,6	81,7	502,6	5 748,6	417,5	58,3	
1953												
31. 1.	3 168,7	338,2	69,6	309,5	1 120,5	340,6	83,4	481,4	5 911,9	422,8	57,8	
28. 2.	3 246,3	365,1	74,1	312,0	1 125,3	347,1	83,6	488,8	6 044,3	429,7	57,7	
31. 3.	3 324,3	387,3	77,2	322,3	1 141,4	350,6	84,5	487,4	6 175,0	435,3	57,8	
30. 4.	3 405,3	414,3	77,1	335,2	1 192,5	385,5	89,9	493,6	6 393,4	436,2	61,8	
31. 5.	3 497,4	431,4	79,3	347,8	1 248,4	398,6	88,0	498,7	6 589,6	439,0	76,2	
30. 6.	3 611,3	445,6	91,6	361,9	1 323,3	395,1	89,8	504,5	6 813,0	442,5	342,3	a)
31. 7.	3 750,6	459,0	85,2	377,4	1 389,0	399,9	91,1	503,7	7 055,8	447,7	365,0	
31. 8.	3 896,4	480,5	88,0	395,6	1 459,0	414,7	91,8	509,4	7 335,5	460,6	373,6	
30. 9.	4 029,5	507,8	89,7	409,6	1 512,2	432,1	92,9	525,5	7 599,3	467,8	377,7	
31. 10.	4 192,5	525,3	91,7	428,0	1 562,3	435,7	93,9	536,0	7 865,4	469,6	367,2	
30. 11.	4 349,5	540,9	92,4	451,7	1 600,6	448,3	95,7	539,6	8 118,8	477,0	379,2	
31. 12.	4 464,2	570,0	98,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	591,5	8 483,9	491,9	286,3	110,7
1954												
31. 1.	4 559,5	574,0	97,7	476,7	1 735,9	487,5	129,7	603,6	8 664,6	498,2	350,6	104,5
28. 2.	4 655,0	581,0	100,1	483,9	1 775,4	502,1	139,2	630,1	8 876,9	508,6	365,0	109,2
31. 3.	4 757,4	603,2	109,6	503,0	1 853,0	524,1	137,2	633,7	9 121,2	507,8	370,2	109,7
30. 4.	4 852,8	614,0	115,3	520,4	1 921,4	529,3	138,9	641,2	9 333,2	502,0	385,5	111,0

1) Nach Ausschaltung von Verwaltungskrediten, d.h. Krediten für fremde Rechnung und in fremdem Namen, die in den Darlehen aus durchlaufenden Mitteln enthalten waren.- a) Die starke Steigerung ist auf die Einbeziehung der Landwirtschaftlichen Rentenbank zurückzuführen.

noch: III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen

- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf								Insgesamt	außerdem		
	Wohnungs- neubauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Landwirt- schaftl. Grund- stücken	Kommun- al- darlehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- dar- lehen	Sonstige lang- fristige Darlehen		Kommunal- darlehen an Spar- kassen	an andere öffentl. Kreditin- stitute	Darlehen an sonstige Kredit- institute
31. März 1954												
Deckungsdarlehen	2 360,7	323,6	86,5	136,5	1 263,3	348,1	129,9	18,5	4 667,1	304,1	261,4	27,8
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	296,2	26,0	0,1	28,4	306,6	202,8	8,6	12,8	881,5	181,8	151,4	25,9
der Landw. Rentenbank 1)	1,2	3,3	-	50,2	19,0	-	61,6	4,0	139,2	69,7	33,8	0,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand	1 595,8	24,2	3,7	43,4	132,5	19,0	2,3	90,7	1 911,6	41,7	4,9	20,7
der KfW 2)	23,7	89,0	-	-	30,5	1,7	-	45,1	190,0	15,9	5,1	5,3
der Landw. Rentenbank 2)	0,8	-	-	3,6	0,1	-	0,6	0,9	5,9	1,7	26,6	14,1
anderer Kreditinstitute	12,5	61,8	0,0	5,2	23,5	38,1	-	8,7	149,8	37,5	0,2	0,2
sonstiger Stellen 3)	396,7	100,8	13,7	10,0	401,8	88,6	4,5	163,7	1 179,8	64,6	26,5	24,4
zusammen	4 380,1	599,4	104,0	198,7	1 861,8	495,5	137,2	327,6	8 104,2	465,5	324,7	93,9
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln	249,6	114,5	4,9	52,1	316,8	120,6	54,0	20,7	933,2	166,6	146,0	33,0
Dazu: Darlehen aus durchlfd. Mitteln	367,3	3,8	5,6	304,3	1,3	28,5	-	306,2	1 017,0	42,1	45,5	17,2
darunter: aus öffentl. Mitteln	340,1	3,8	5,6	274,8	1,0	27,4	-	286,6	948,1	42,1	5,4	7,8
Darlehen insgesamt	4 757,4	603,2	109,6	503,0	1 853,0	524,1	137,2	633,7	9 121,2	507,6	370,2	109,7
30. April 1954												
Deckungsdarlehen	2 404,3	335,7	90,1	140,0	1 329,1	350,2	131,3	18,8	4 799,4	297,7	262,9	27,8
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	297,2	27,4	0,1	28,4	318,4	249,6	8,6	12,8	942,5	179,5	151,6	25,9
der Landw. Rentenbank 1)	1,1	3,3	-	50,4	17,4	-	61,3	4,1	137,6	65,5	33,8	0,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand	1 620,8	24,2	4,1	44,6	130,1	18,9	2,9	91,7	1 937,4	40,9	4,2	21,1
der KfW 2)	23,7	88,8	-	-	30,5	1,7	-	46,3	190,9	15,5	5,1	5,3
der Landw. Rentenbank 2)	0,8	-	-	3,6	0,1	-	0,6	0,8	5,8	1,5	27,3	14,1
anderer Kreditinstitute	12,5	61,4	0,0	5,1	21,9	39,3	-	6,6	146,8	38,1	4,2	0,2
sonstiger Stellen 3)	409,9	100,2	15,5	8,9	408,1	90,3	4,1	160,6	1 197,6	65,1	35,4	25,2
zusammen	4 471,9	610,2	109,7	202,2	1 919,8	500,5	138,9	324,7	8 277,9 <sup>4)</sup>	458,9	339,0	93,9
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln	250,5	116,3	4,9	51,1	314,9	154,1	53,6	20,8	966,2	171,8	146,4	33,0
Dazu: Darlehen aus durchlfd. Mitteln	380,8	3,8	5,6	318,2	1,6	28,8	-	316,5	1 055,3	43,2	46,5	17,1
darunter: aus öffentl. Mitteln	356,1	3,8	5,6	286,9	1,0	27,5	-	296,4	979,2	43,4	6,9	7,7
Darlehen insgesamt	4 852,8	614,0	115,3	520,4	1 921,4	529,3	138,9	641,2	9 333,2	502,0	385,5	111,0

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.-  
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 87,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen <sup>1)</sup>	Ernen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern
31. März 1954										
Hypotheken auf										
Wohnungsneubauten .....	4 757,4	34,2	117,6	414,2	187,6	692,2	477,4	75,3	1 411,0	1 347,9
Gewerbl. Betriebsgrundstücken ..	603,2	6,3	173,9	41,7	33,3	76,7	37,3	7,9	58,3	163,0
Sonstigen Grundstücken .....	109,6	1,1	4,1	15,6	0,2	39,3	7,0	2,8	13,9	25,7
Landw. Grundstücken .....	533,0	9,0	8,4	96,5	1,4	268,5	10,1	1,7	61,6	45,8
Kommunaldarlehen .....	1 633,0	75,1	9,4	203,8	100,5	679,3	191,7	34,0	287,7	266,6
darunter:										
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	11,7	-	0,2	21,4	11,1	2,8	1,0	0,8	1,2	1,2
Schiffshypotheken .....	524,1	147,4	145,1	3,1	232,7	27,7	0,0	0,1	-	-
Landeskulturdarlehen .....	137,2	6,3	-	23,8	0,1	63,4	4,4	0,7	11,5	21,0
Sonst. langfr. Darlehen .....	633,7	174,2	56,3	29,5	9,5	208,9	89,6	1,1	35,1	59,4
darunter: für Wohnbauten .....	127,0	-	1,0	5,4	1,6	0,1	78,9	-	3,5	36,5
Insgesamt .....	9 121,2	447,5	457,7	842,2	535,4	2 055,9	817,6	123,5	1 879,0	1 934,4
davon:										
Deckungsdarlehen .....	4 667,1	166,6	242,5	310,5	334,7	1 234,7	510,9	100,8	546,9	1 167,5
Darlehen aus öffentl. Mitteln .....	2 859,7	147,3	43,2	262,3	97,1	565,2	50,7	2,4	1 054,4	617,1
Darlehen aus sonst. Mitteln .....	1 594,4	131,6	200,0	248,4	113,6	196,0	255,0	20,3	277,5	149,7
Darlehen insgesamt .....	9 121,2	447,5	457,7	842,2	535,4	2 055,9	817,6	123,5	1 879,0	1 934,4
darunter aus:										
ECA- bzw. MSA-Mitteln .....	933,2	75,6	131,6	112,7	36,2	283,3	46,2	9,4	79,9	133,3
Außerdem:										
Kommunaldarlehen										
an Sparkassen .....	507,6	26,9	5,3	10,5	10,9	142,0	31,4	12,5	75,5	86,6
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute .....	370,2	-	11,3	23,3	1,7	73,7	251,4	-	5,7	0,1
Darlehen an sonst. Kreditinstitute ..	109,7	0,5	4,0	14,0	4,8	11,5	55,5	0,2	6,8	10,6
30. April 1954										
Hypotheken auf										
Wohnungsneubauten .....	4 852,8	34,3	111,6	422,5	191,3	706,2	495,6	76,9	1 433,5	1 312,0
Gewerbl. Betriebsgrundstücken ..	614,0	6,8	174,4	47,2	35,3	79,1	33,5	7,9	59,2	171,3
Sonstigen Grundstücken .....	115,3	1,2	4,2	17,9	0,4	41,5	7,3	3,0	14,1	25,7
Landw. Grundstücken .....	520,4	9,7	8,5	93,7	1,4	279,6	10,2	1,8	62,6	43,9
Kommunaldarlehen .....	1 921,4	73,9	9,1	229,7	103,1	708,5	198,2	34,7	297,5	266,6
darunter:										
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	32,9	-	0,2	33,0	11,8	3,3	1,3	0,8	1,2	1,3
Schiffshypotheken .....	529,3	143,4	145,7	0,0	234,4	27,9	0,0	0,1	-	-
Landeskulturdarlehen .....	138,9	6,3	-	23,8	0,1	63,5	4,3	0,7	11,6	21,9
Sonst. langfr. Darlehen .....	641,2 <sup>a)</sup>	233,3	23,7	27,0	9,3	207,1	95,3	1,1	35,3	45,9
darunter: für Wohnbauten .....	125,8	-	1,0	5,4	1,3	0,1	84,5	-	3,4	23,5
Insgesamt .....	9 333,2	463,8	491,1	857,5	543,2	2 114,3	849,4	126,1	1 913,9	1 933,9
davon:										
Deckungsdarlehen .....	4 799,4	174,0	246,3	323,1	331,1	1 335,7	532,4	103,6	564,7	1 135,5
Darlehen aus öffentl. Mitteln .....	2 916,6	157,3	49,9	287,7	97,1	577,6	54,3	2,6	1 071,5	624,7
Darlehen aus sonst. Mitteln .....	1 617,2	137,5	202,9	253,7	115,1	201,0	262,6	19,9	277,7	148,8
Darlehen insgesamt .....	9 333,2	463,8	491,1	857,5	543,2	2 114,3	849,4	126,1	1 913,9	1 933,9
darunter aus:										
ECA- bzw. MSA-Mitteln .....	966,2	74,4	132,3	116,1	66,0	282,4	47,3	9,5	80,2	152,7
Außerdem:										
Kommunaldarlehen										
an Sparkassen .....	502,0	26,0	5,4	11,3	12,0	176,7	27,1	12,5	75,3	85,5
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute .....	355,5	-	13,3	33,1	2,6	75,1	262,5	-	5,5	0,1
Darlehen an sonst. Kreditinstitute ..	111,0	0,5	4,0	15,6	4,8	11,7	55,7	0,2	7,1	10,9

1) Ab Januar 1954 einschl. des West-Berliner-Geschäfts der Deutsche Hypothekbank - a) Einzahl u.a. 237,3 Mill. DM für Siedlungszwecke.

V. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(ohne durchlaufende Mittel)

- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in								
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern
30. April 1954										
Hypotheken auf:										
Wohnungsneubauten .....	4 471,9	34,3	120,8	302,7	121,3	620,7	469,2	75,2	1 424,1	1 303,0
Gewerbl. Betriebsgrundstücken ..	610,2	6,8	174,4	44,0	32,9	77,0	38,0	7,9	57,6	171,8
Sonstigen Grundstücken .....	109,7	1,2	4,2	12,4	0,4	41,5	7,3	3,0	14,1	25,7
Landw. Grundstücken .....	202,2	9,7	8,5	62,9	1,4	37,6	7,4	1,5	35,2	38,0
Kommunaldarlehen .....	1 919,8	73,9	9,0	219,7	103,1	737,5	196,0	34,7	297,5	276,5
darunter:										
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	32,9	-	0,2	13,0	11,8	3,3	1,3	0,8	1,2	1,3
Schiffshypotheken .....	500,5	133,3	130,4	6,8	202,4	27,4	0,0	0,1	-	-
Landeskulturdarlehen .....	138,9	6,3	-	29,4	0,1	65,5	4,3	0,7	11,6	20,9
Sonst. langfr. Darlehen .....	324,7	75,4	1,2	21,2	5,7	55,1	93,9	1,1	26,9	43,2
darunter: für Wohnbauten .....	119,6	-	1,0	0,3	-	-	84,5	-	3,4	30,7
Insgesamt .....	8 277,9 <sup>4)</sup>	340,8	448,4	699,2	467,8	1 633,3	618,2	124,1	1 866,9	1 879,1
davon:										
Deckungsdarlehen .....	4 769,4	174,0	246,3	326,1	331,1	1 335,7	532,4	163,6	564,7	1 185,5
darunter: aus Mitteln										
der KfW 1) .....	942,5	110,2	87,2	59,3	120,1	264,3	51,0	9,3	83,2	168,0
der Landw. Rentenbank 1) ...	137,6	11,7	1,6	49,9	0,4	16,2	9,9	2,1	12,3	33,5
Übrige Darlehen aus Mitteln										
der öffentl. Hand .....	1 937,4	36,5	2,4	138,5	21,7	101,0	27,7	1,0	1 032,4	576,1
der KfW 2) .....	190,9	26,8	49,6	29,1	23,6	31,2	24,3	0,4	4,1	1,8
der Landw. Rentenbank 2) .....	5,8	0,6	0,3	1,2	0,1	0,9	1,4	-	0,3	1,1
anderer Kreditinstitute .....	146,8	14,0	83,8	13,5	6,4	1,4	3,1	-	4,8	19,8
sonstiger Stellen 3) .....	1 197,6	88,9	66,0	190,8	84,9	163,1	229,3	19,2	280,5	94,9
Insgesamt .....	8 277,9 <sup>4)</sup>	340,8	448,4	699,2	467,8	1 633,3	618,2	124,1	1 866,9	1 879,1
darunter: aus										
ECA- bzw. MSA-Mitteln .....	966,2	74,4	132,6	119,1	68,0	282,4	47,3	9,5	80,2	152,7
Dazu:										
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln .....	1 055,3	128,0	42,7	168,3	75,4	481,0	31,2	2,0	46,9	79,9
darunter:										
aus öffentlichen Mitteln .....	979,2	120,8	41,5	149,2	75,3	476,6	26,6	1,7	39,0	48,8
Darlehen insgesamt .....	9 333,2	468,8	491,1	867,5	543,2	2 114,3	849,4	126,1	1 913,9	1 958,9
Außerdem:										
Kommunaldarlehen										
an Sparkassen .....	458,9	26,0	5,4	81,5	5,3	140,7	26,7	12,5	75,3	85,5
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute .....	339,0	-	18,9	31,1	-	71,4	212,0	-	5,5	0,1
Darlehen an sonstige Kredit- institute .....	93,9	0,5	4,9	12,6	4,8	3,9	49,0	0,2	7,1	10,9

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.-  
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 87,9 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.